

PfA S A 46/18/1

1727-1728

Kirchenrechnung für die Pfarrkirche St. Laurentius in Schaan für die Jahre 1727-1728, abgelegt vom Kirchenpfleger Christoph Frummelt.

Or. (A), PfA Schaan, A 46/18/1. – Pap. 3 Blatt 21 / 32 cm und 2 Doppelblatt 40 (20) / 32 cm. – fol. 1v unbeschrieben. Eine zweite Fassung dieser Kirchenrechnung mit einigen wenigen Korrekturen, die von der unter 46/18/1 vorliegenden Fassung übernommen wurde, liegt unter 46/18/2 vor.

Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.

[fol. 1r]

l¹ Abraittungl² der löb(lichen) Pfarrkirchen S. Laurenty in Schan,l³ so abgelegt worden den 3. Feb(ruar) 1729 jn deml⁴ Pfarrhoff von Christopf Frumelt see(lig) des Gerichts,l⁵ der Jahren gewesten Kirchen Pflieger, vnd Jhro Hochwürdenl⁶ H(err) Josef Leo Ferdinand Frewis¹,l⁷ Pfarrherr allhir.

[fol. 1v]

Unbeschrieben.

[fol. 2r]

l¹ Verzeichnis, was ich Christopf Frumelt, Kirchen Pfliegerl² der löb(lichen) Pfarrkirchen S. Laurenty zu Schan,l³ von Michaeli 1727 biß Michaeli 1728 inculsive^{a)} lauthl⁴ Vrbarÿ Außzug empfangen habe, wie folget.l⁵

Gulden Kreuzer Pfennig

l⁶ Erstlich empfangen ich von Christopf Wangner wegenl⁷ seines Vatters see(lig) alß alt Kirchen Pflieger geblibenen Rest,20––.l⁸ b) welche 20 Gulden dem Christa Büeler lauth Vrbari angelehnetl⁹ worden. Den 28. April [17]28 empfangen von Johan Hilti, altl¹⁰ Kir(c)hen Pflieger an seinen 50 Gulden Rest in Abschlag25––.

|¹¹ Darvon ist lauth Quitung dem Joseph Walsßer, Mahler			
|¹² in Veldtkirch wegen dem großen Fahnen bezahlt worden.....	10	30-
|¹³ Jtem an dem alten Rest wegen der Kirchen Thekhe	6	45-
|¹⁴ Thuet zusamen 17 Gulden 15 Kreuzer.			
|¹⁵ Von ybrigen 7 Gulden 45 Kreuzer der obige empfangenen 25 Gulden			
|¹⁶ des Johan Hilti wirdt tit(uliert) H(err) Pfarer in die Rechnung			
|¹⁷ bringen.			
|¹⁸ Den 28. April [17]28 empfange ich abermahl wegen der			
|¹⁹ Vrschla Neglin see(lig) ab Blanckhen lauth ihrer Vermächtnus			
|²⁰ zu einem großen Fahnen von H(err) Christopf Walsßer,			
|²¹ Landamen in parrem Gelt	50	--
|²² Latus	112	15-

[fol. 2v]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
|¹ Jtem empfange von M(eister) Jacob Seeger von Vaduz wegen			
|² außsteehenden Zinßen.....	14	--
|³ Jtem von Johannes Ylle, so von Christopf Wangner, alt			
|⁴ Kirchen Pflieger, herrüehret.....	7	14-
|⁵ Jtem 1726 von Andreas Conradt see(ligen) Erben als			
|⁶ alt Kirchen Pflieger an sinen Rest.....	15	--
|⁷ Jtem lauth gegebenen Einzug von den Aplen auf der			
|⁸ Bor ² Kirchen	12	57	.....2.
|⁹ Mer seyndt in zwey Jahren alte Menschen gestorben an			
|¹⁰ der Zahl 48, für ieden 7 Kreuzer. Jtem Kinder an der			
|¹¹ Zahl 32, von iedem 3 Kreuzer 2 Pfennig, thuet aleß zusamen	7	30-
|¹² Mer zalt H(err) Zoller Werle von seiner Muetter see(lig)	-	27-
|¹³ Mer empfang ich von den Schanner an die Gemeindt Kerzen	-	48-
|¹⁴ Jtem von den Vaduzner	-	33-
|¹⁵ Jtem von Joseph Neglli 1 Pfund Schmalz.....	-	6-
|¹⁶ Mer von Johan Treßell 1 ^{1/2} Pfund Schmalz	-	9	.....1.
|¹⁷ Mer an der Osteren auß der Schüssell.....	-	44-
|¹⁸ Mer von Johan Hilti an Ostertauff	-	24-
|¹⁹ Den 10. Meyen 1724 von der Fr(au) Elissabetha Hummlin	-	30-
|²⁰ Jtem 1727 an S. Lorentzen Tag an dem Opfer.....	1	26-
|²¹ Dito an der Kirchweichung Opfer.....	1	23	.....2.

|²² Mer von den Schanner 1728 an die Gemeindt Kertzen .....	—	.....52—.
|²³ Von denen Vaduzner .....	—	.....49—.
|²⁴ Jtem 1728 an S. Lorentzen Tag am Opfer	1	.....30	.....2.
|²⁵ Dito an der Kirchweichung am Opfer	<u>1</u>	.....<u>30</u>—.
|²⁶ Jtem empfang ich für 1728 Oster Dauff halben 24 Kreuzer			
|²⁷	Latus	<u>67</u>	.....<u>55</u> .....1.
|²⁸	Summa	180	.....10—.
|²⁹ Anbey folgen die Zinß der Kirchen			
|³⁰ Capidalien, welche in zwey Jahren sich			
|³¹ belaffen auf	373	.....47	.....2.

[fol. 3r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Außgab von Michaeli 1727 bis Michaeli 1728.			
|² Erstlich zal ich Joseph Walsßer, Mahler in Veldtkirch,			
|³ lauth Quitung.....	17	.....15—.
|⁴ Jtem M(eister) Joseph Lochner, Schreiner in Veldtkirch, seiner			
|⁵ Verdinsten wegen denen Apln auf der Bor ² Kirchen	24——.
|⁶ Jtem obgedachtem M(eister) Lochner wegen Stimung der Orglen	3——.
|⁷ Den 22. Weinmonath M(eister) Baltaßar Seebacher, Schloßer			
|⁸ in Veldtkirch, lauth Quitung	1	.....48—.
|⁹ Jtem dem H(ern) Joseph Walsßer, Mahler, lauth Quittung			
|¹⁰ an seiner Pretension bezalt habe	12——.
|¹¹ Den 29. Wintermonath für Öhl .....	—	.....5—.
|¹² Den 21. Jenner 1727 dem Zingießer .....	—	.....30—.
|¹³ Jtem dem Goldschmidt Reparaturung Monstranz.....	—	.....15—.
|¹⁴ Den 23. Jenner [17]27 gib ich der Kir(c)hen Rechnung in die			
|¹⁵ Kuchel	1——.
|¹⁶ Jtem gib ich Joseph Frummolt und Andreas Kauffman			
|¹⁷ wegen eines Tags Arbeith sambt Essen und Trinckhen.....	—	.....30—.
|¹⁸ Den 25. Merzen für Öhl .....	—	.....5—.
|¹⁹ Jtem den 10. April widerum für Öhl .....	—	.....18—.
|²⁰	Latus	60	.....46—.

[fol. 3v]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
l ¹ Den 10. April Jhro Hochwürden H(err) Pfarer für Ziegel	—	40	—.
l ² Den 11. diß für Weinrauch und Öhl.....	—	12	—.
l ³ Den 6. Mayen M(eister) Joseph Hilti, Seeger, wegen Bretter			
l ⁴ schneiden.....	2	20	—.
l ⁵ Den 25. Mayen dem Nagller von Trißen für 600 Nägell	1	36	—.
l ⁶ Den 26. Maÿ Adam Walsßer, Messmer, wegen der			
l ⁷ Kirchen.....	10	—	—.
l ⁸ Den 27. Maÿ abermal wegen Bretter schneiden M(eister)			
l ⁹ Joseph Hilti	—	56	—.
l ¹⁰ Jtem M(eister) Joseph Conratt, Schriener, für unterschiedliche Arbeith..	4	14	—.
l ¹¹ Jtem für Linöhl und brun, röthe und gelben Lein	—	53	2.
l ¹² Jtem Christa Bekh Schriener Arbeith halber	—	39	—.
l ¹³ Jtem Anthoni Hilti, Schriener, an Arbeith	—	39	—.
l ¹⁴ Jtem gib ich der Kir(c)hen zweÿ Höltzer, so geschäzet worden	1	30	—.
l ¹⁵ Jtem hab ich dem Schreiner 2 Tag ¹ / ₂ geholff(en) arbeithen,			
l ¹⁶ ieden Tag a 20 Kreuzer, thuet	—	50	—.
l ¹⁷ Jtem ein Fuehr in die Seegen und 3 auß der Seegen,			
l ¹⁸ zuesamen	—	32	—.
l ¹⁹ Jtem gib ich den 3. Brachm(onat) Johan Quader jung in			
l ²⁰ nahmen der Kirchen	10	—	—.
l ²¹ Jtem zal ich dem Spengler Viencenz Arbeith	—	6	—.
l ²² Den 8. Heüwmonath für Öhl.....	—	5	—.
l ²³ Den 19. Heüwmonath M(eister) Baltassar Seebacher, Schlosser,			
l ²⁴ wegen denen Kerzen Stöckhen lauth einer Quitung	4	—	—.
l ²⁵	Latus	39	12 .....2.

[fol. 4r]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
l ¹ Den 14. Aug(ust) Joseph Thöni, Murer zu Nendlen	—	15	—.
l ² Den 23. Herbst zahl ich wegen dem neüw Vergolden Kelch	10	—	—.
l ³ Den 30 Herbst wegen denen zweÿen neüwen Apelen	10	—	—.
l ⁴ Jtem wegen denen Apelen Seiler	—	30	—.
l ⁵ Jtem dem Kupferschmidt Rischen in Veldtkirch wegen denen			
l ⁶ zweÿ Kessle in die Apelen	1	20	—.

|⁷ Item den Zingiesser Winang wegen Opfer Kentle.....	—	42	.....	—
|⁸ Item für ein Strickhle in das Freithoff Thürnli	—	6	.....	—
|⁹ Den 15. Christmo(nat) für 3 Kelkh Thüechli Spiz.....	—	55	.....	—
|¹⁰ Item wegen kleren und böglen.....	—	18	.....	—
|¹¹ Item für ein Klockhen Seil.....	1	10	.....	—
|¹² Item für Weinrauch	—	6	.....	—
|¹³ Item zal ich Johannes Thaner für Bretter.....	—	35	.....	—
|¹⁴ Item für grünen Span	—	6	.....	—
|¹⁵ Den 17. Hornung [17]28 Joseph Cathan, Glasser.....	—	36	.....	—
|¹⁶ Item für Besserung einer Laternen.....	—	4	.....	—
|¹⁷ Den 19. Merzen Herr Kurzen in Veldtkirch wegen				
|¹⁸ eißinen Blech.....	1	39	.....	—
|¹⁹ Item für Öhl	—	5	.....	—
|²⁰ Item für Weinrauch	—	7	.....	—
|²¹ Item für das H(eilig) Öhl außgeben	—	20	.....	—
|²²	Latus	28	.....	54

[fol. 4v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Den 29. Merzen 1 Pfund Wax in die Kir(c)hen zue Banderen	—	37	.....	—
|² Den 30. Merzen [17]28 hab ich 4 Höltzer zue der Seegen führen				
|³ helfen, dafür den Fuehrleüthen bezalt	—	48	.....	—
|⁴ Item zal ich Joseph Frumolt und Andreas Kauffman				
|⁵ einmal Essen sambt dem Trunckh	—	30	.....	—
|⁶ Item gib ich den Fuehrleüthen, so das Holz zu dem				
|⁷ Vorzeichen geführt haben, iedem ein Mass Wein,				
|⁸ Keeß und Brodt	—	30	.....	—
|⁹ Item für ein Fuehr Sand	—	10	.....	—
|¹⁰ Item hab ich zwey Fueder Bretter und Lathen auß				
|¹¹ der Seegen geführt.....	—	16	.....	—
|¹² Item für Besßerung einer Latternen	—	5	.....	—
|¹³ Den 1. May [17]28 H(ern) Joseph Thominger wegen dem				
|¹⁴ großen Fahnen.....	50	.....	—	.....
|¹⁵ Disse 50 Gulden hat Vrschla Negllin zu dem großen Fahnen				
|¹⁶ legirt, wie in dem Empfang zu sehen.				
|¹⁷ Item dem Träger wegen den Knöpflein	—	30	.....	—

|¹⁸ Den 11. Maÿen [17]28 dem Joseph Hilti Seegerlohn	2	.....56-
|¹⁹ Item den 11. Maÿ Joseph Conradt und sein Lehrjung 3			
|²⁰ mal Essen .....	-	.....30-
|²¹ Den 12. Maÿ hab ich mit Thoma Yelle in dem Banholz			
|²² ein Fohren gehauwen und an die Seegen gefuehrt mit			
|²³ 3 Roßen .....	-	.....22-
|²⁴ Den 14. Maÿ und 15. für 3 Fueder Sand .....	-	.....36-
|²⁵ Den 3. Maÿen 2 Zimmerleüthen wegen Außschlagen des			
|²⁶ Holz	1	.....8-
|²⁷	Latus	58	.....56

[fol. 5r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Den 28. Maÿen dem Maurer, der die Steegenthrit gebrochen			
|² und ihme geholffen .....	-	.....30-
|³ Item den 28. hat der Lorenz und Caspar Walsßer			
|⁴ die Rossen gehauwen und gefuehrt.....	-	.....42-
|⁵ Den 1. Brachmonath zweÿ Fueder Stein.....	-	.....24-
|⁶ Den 14. diss zweÿ Zimerleüthen 3 mahl zu Essen			
|⁷ geben .....	-	.....24-
|⁸ Item selben ieden ^{c)} am Taglohn 18, thuet .....	-	.....36-
|⁹ Den 24. dis dem Schlosser Florian Hilti wegen Arbeith.....	-	.....32-
|¹⁰ Den 10. Heüwmonath für Öhl.....	-	.....5-
|¹¹ Item für ich ein Stockh an die Seegen und die			
|¹² Bretter widerum zu der Kirchen.....	-	.....20-
|¹³ Item zahl ich Johannes Laternsser wegen einem nuß-			
|¹⁴ bömez Stockh zu dem Beichtstuel	1--
|¹⁵ Den 1. Aug(ust) zal ich dem Nagler zue Trisßen für			
|¹⁶ 1000 Bretter Nägell	2	.....40-
|¹⁷ Den 2 dis dem Christa Ganttner 4 Seeghöltzer			
|¹⁸ gehauwen und der Lorenz ihme geholffen.....	-	.....50-
|¹⁹ Den 4. dis für Ziegell zue dem Vorzaichen	10	.....45-
|²⁰ Item den 5 diß H(ern) Kurzen für Eissen zue dem			
|²¹ Vorzeichen, mer für Eissen einem Hackhen	1	.....14-
|²² Den 7. dis den Zimerleütthen lauth Quitung.....	5	.....54-
|²³ Mer den 2 Maurer für 9 Täg Lohn	8	.....24-

|²⁴ Jtem den Bueben die Ziegell gebotten .....	—	.....	6	.....	—
|²⁵	Latus	34	.....	26	.....

[fol. 5v]

			Gulden	Kreuzer	Pfennig
|¹ Jtem für Ziegell in den Kirchengang.....	—	.....	22	.....	—
|² Jtem der Weberei für Kirchen Thuech	1	.....	42	.....	—
|³ Jtem der Neÿrin für Corporal ³ buzen .....	—	.....	21	.....	—
|⁴ Jtem für eine neüwe Kirchenthür Fallen sambt					
|⁵ allen Zuegehör.....	—	.....	48	.....	—
|⁶ Jtem dem Ferber under zweÿ mahlen von 6 Elen					
|⁷ geferbten Thuech lauth Quitung .....	—	.....	48	.....	—
|⁸ Jtem für ein Fuehr Sand .....	—	.....	12	.....	—
|⁹ Jtem gib ich den Bueben für Ziegell biethen .....	—	.....	8	.....	—
|¹⁰ Jtem gib ich den Bergmäner, so das Holz zue den					
|¹¹ Pfetenn an das Vorzeichen gelifferet an Keß und					
|¹² Brott .....	—	.....	15	.....	—
|¹³ Jtem Michel Hilti für 3 Taglöhn	1	.....	—	.....	—
|¹⁴ Jtem Anthoni Walsßer wegen einem Taglohn .....	—	.....	24	.....	—
|¹⁵ Jtem Thoma Maÿer für 4 Taglöhn	1	.....	20	.....	—
|¹⁶ Jtem Caspar Walsser 3 ¹ / ₂ Taglohn	1	.....	10	.....	—
|¹⁷ Jtem Johannes Schiersser für ein Fuehr Ziegell mit					
|¹⁸ 3 Pferdten von Veldkirch	1	.....	30	.....	—
|¹⁹ Jtem ich selbstn mit 3 Rossen	1	.....	30	.....	—
|²⁰ Jtem für halbe Ziegell von Leonhart Laternßer .....	—	.....	40	.....	—
|²¹ Jtem dem Schmidt wegen der Kirchenthür und					
|²² Kenkher und Nägell .....	—	.....	36	.....	—
|²³ Jtem Franz Tschetter wegen Kiener Höckhen	1	.....	—	.....	—
|²⁴ Jtem des Guethschalckhen Erben.....	—	.....	22	.....	—
|²⁵ Jtem Johannes Kaufmann für Fahnen flickhen .....	—	.....	8	.....	—
|²⁶	Latus	14	.....	14	.....

[fol. 6r]

			Gulden	Kreuzer	Pfennig
|¹ Jtem zal ich Daidt Boß zue Vaduz wegen Amen Wolffn					
|² Jahrtag .....	—	.....	24	.....	—

l ³ Item dem Joseph Yelli für ein Trog Kalckh und			
l ⁴ Schmider Lohn	2	10—.
l ⁵ Item Johannes für ein Trog Kalckh.....	2	12—.
l ⁶ Item Johannes Frumelt, Schriener, lauth Quitung	2	12—.
l ⁷ Item H(ernn) Johan Kurz für Eissen und Blech	1	39—.
l ⁸ Item Adam Walsßer für Kalckh.....	2	40—.
l ⁹ Item für mangeln	—	55—.
l ¹⁰ Item für Bulffer ein Stockh zu sprengen.....	—	8—.
l ¹¹ Anno 1727 und 28 Jahrs zal ich an Jahrtägen tit(ulierten)			
l ¹² H(ernn) Pfarer und anderen Außgaben lauth Rechnung.....	91	25—.
l ¹³ Item H(ernn) Christoph Reinberger an Jahrtägen	52	——.
l ¹⁴ Item H(ernn) Marx Anthoni Felix	21	20—.
l ¹⁵ Item H(ernn) Joseph Schlichterherle ^{d)}	21	20—.
l ¹⁶ Item Joseph Anthoni Kauffman, Schuelmaister zue			
l ¹⁷ Schan	9	20—.
l ¹⁸ Item dem Messmer.....	12	48—.
l ¹⁹ Den 1. Christmonath [17]28 für 21 Pfund und 1/2 Wax,			
l ²⁰ iedes Pfund 37 Kreuzer, thuet	13	15—.
l ²¹ Item von Joseph Anthoni Kauffman 8 Pfund Wax,			
l ²² iedes 38 Kreuzer, thuet.....	5	4—.
l ²³ Item von Andreas Reinberger für 1 Pfund Wax	—	36—.
l ²⁴	Latus	239	.....28

[fol. 6v]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Item von H(ernn) Christoph Walsßer vmb Wax	1	20—.
l ² Item von der Agnes Jegerin umb Wax.....	1	16—.
l ³ Item den 21. Jenner von H(ernn) Kurz umb Wax			
l ⁴ Vättren Capuciner 5 Pfund, mer an Stockh Wax			
l ⁵ 12 Pfund 1 Viertel, das Pfundt 39 Kreuzer. Item 3 Pfundt weiß			
l ⁶ Wax, das Pfundt 56 Kreuzer, thuet zusammen lauth			
l ⁷ Quitung.....	13	56—.
l ⁸ Item für das Kerznen.....	4	——.
l ⁹ Item für 6 Kirchen Biret.....	4	10—.
l ¹⁰ Item ^{e)} 21. Jenner [17]28 H(ernn) Kurz in Veldtkirch Stockh			
l ¹¹ Wax, weiß Wax und H(ernn) Vättren Capuciner			

|¹² lauth Quitung.....	13	.....	36	.....	—.
|¹³ Jtem von Joseph Anthoni Kaufman 12 Pfund, iedes					
|¹⁴ a 36 Kreuzer, thuet	7	.....	12	.....	—.
|¹⁵ Jtem von Peter Negelli 3 Pfund Wax, thuet	1	.....	54	.....	—.
|¹⁶ Ich selbsten geben 1 ¹ / ₂ Pfund, thuet.....	—	.....	54	.....	—.
|¹⁷ Jtem zal ich für Grüenspan.....	—	.....	6	.....	—.
|¹⁸ Anno 1728 für Kerzen.....	3	.....	—	.....	—.
|¹⁹ Jtem für außgebene Spendt durch 2 Jahr lauth					
|²⁰ Rechnung	17	.....	4	.....	—.
|²¹		Latus	68	.....	28
|²²	Suma	544 Gulden 24 Kreuzer 2 Pfennig			

[fol. 7r]

	Pfund	Viertel
|¹ Anbey folget was ^{d)} inerhalb 2 Jahren an Schmalz in		
|² Pfarrkirchen gelifferet habe und verbraucht ist		
|³ worden, erst(lich) 1727 den 24. Wintermonath		
|⁴ gib ich in die Kirchen.....	61	.....
|⁵ Den 11. Hornung 1727 in die Kirchen.....	48	.....2.
|⁶ Den 23. Brachmonath gib ich in die Kirchen.....	26	.....
|⁷ Den 30. Brachmonath Schmalz in die Kirchen.....	5	.....
|⁸ Den 27 Christmo(nat) 1727 in die Kirchen.....	12	.....
|⁹ Jtem gib ich in die Ki(r)chen Schmalz.....	40	.....
|¹⁰ den 24. Jenner Schmalz 1728 in die Kirchen.....	21	.....1.
|¹¹ Den 9. Merzen Schmalz in die Kirchen	32	.....
|¹² Den 8. April Schmalz in die Kirchen	59	.....
|¹³	Summa	304
|¹⁴ Die ganze Suma des Schmalz lauth Vrbarÿ		
|¹⁵ ist in zweÿ Jahren Ertrag Pfund	1068	.....
|¹⁶ Den Gebrauch in der Kirchen abgezogen, mueß		
|¹⁷ ein ieweiliger Kirchen Pflieger den Überrest,		
|¹⁸ das Pfund per 5 Kreuzer der Kirchen verrechnen.		

[fol. 7v]

Pfund

|¹ Anbey folget was die Pfarrkirchen an Wax

l² innerhalb zwey Jahren Einkünfften beziehet,
 l³ benantlichen Pfund..... 10.

l⁴ Den 3. Christmonath 1729 hat Lorenz Frummelt,
 l⁵ Christopf Frummelts see(ligen) Sohn als gewester
 l⁶ Kirchen Pfleger obige Rechnung in dem Pfarr-
 l⁷ hoff in Beysein deren Gemaindts Vorstehern
 l⁸ als Thoma Walßer, Adam Reinberger, Johanes
 l⁹ Laternßer und Andreas Conradt abgelegt,
 l¹⁰ wobey sich befunden, das er, Rechnungsgeber der
 l¹¹ Kirchen über Außgab schuldig geblieben Gulden 49 30 Kreuzer

l¹² Josephus Ferdinandus Leo
 l¹³ Frewis p(ro) t(empore) parochus
 l¹⁴ Manu propria.

a) A, statt inclusive. – b) Am linken Blattrand folgt ein durchgestrichenes? Nota Bene Zeichen. – c) Folgt durchgestr. Tag. – d) Lesart unsicher. – e) A, anstatt Item. – f) Zu erwartendes ich fehlt.

¹ Josef Ferdinand Leo von Frewis, 1724-1764 Pfarrer in Schaan. – ² Bor = Empore, vgl. Id. IV, Sp. 1508.
 – ³ Korporale: Tuch aus weißem Leinen als Unterlage auf dem Altar für die Hostienschale und den Kelch.